

Stiftung MenschMobil

Unser Jahresbericht 2013

(Wir sind eine operativ tätige Stiftung.)

Aktivitäten

Wir waren im Jahr 2013

- An 145 Tagen für 60 Vereine, Seniorenheime und soziale Einrichtungen insgesamt 36729 km unterwegs, (Für mehr als 20 davon durften wir mehrmals fahren, alle, die im Vorjahr unser Angebot nutzten, waren auch in diesem Jahr wieder dabei. Wir freuen uns auch, dass die mehrtägigen Fahrten zunehmen und auch die MS Gruppe Bern wieder Hamburg besuchte.),
- und haben dabei 4686 Personen befördert, davon 502 in ihrem Rollstuhl, viele mehr konnten dank des Innenliftes umgesetzt werden,
- auch gehbehinderte Gäste, die auf einen Rollator angewiesen waren, oder für die die Stufen zum Innenraum zu beschwerlich waren, nutzen den bequemen Einstieg über die Rollstuhlrampe.

Damit konnten wir den Stiftungszweck erfüllen!

Wir danken allen Gästen für ihr Vertrauen!

Abrechnung

Wir haben uns in unserer Satzung verpflichtet, Vereine und andere soziale Einrichtungen dadurch zu unterstützen, dass wir unseren Reisebus zu Selbstkosten vermieten, und zwar nachprüfbar! – und das Stiftungsvermögen erhalten.

Das war auch in diesem Jahr nicht einfach und ist uns auch leider nicht ganz gelungen. Wir haben einen Teil unseres Stiftungsvermögens in diesem Jahr für notwendige Reparaturen und die Überholung der Klimaanlage verwendet. Die Verbesserung der sanitären Einrichtungen, die Überholung der Rampenanlage und die Beseitigung von Karoserieschäden wurden wie in jedem Jahr durchgeführt, um den Komfortstandard unseres Busses zu erhalten und zu verbessern. Diese Investitionen für die Zukunft zum Wohl unserer Gäste haben wir auch in diesem Jahr nicht auf die Rechnungen umgelegt. Wir haben die Kalkulation des Vorjahres auch trotz der hohen Treibstoffkosten beibehalten und damit im Sinne unseres Stiftungszweckes unsere Gäste unterstützt. Wir wollen auch im Jahr 2014 in diesem Sinne weiterarbeiten und hoffen, damit das in uns gesetzte Vertrauen unserer Gäste voll zu rechtfertigen. Das entstandene Defizit des Jahres 2013 und der Vorjahre hoffen wir in den Folgejahren durch eine Steigerung der Auslastung ausgleichen zu können. Dazu gibt uns die wirklich erfreuliche Akzeptanz unseres Angebotes recht. Wir werden auch weiterhin alles daran setzen, unser Angebot bekannter zu machen und weitere Vereine und soziale Einrichtungen mit unserem Angebot zu unterstützen. Immerhin konnten wir in diesem Jahr die Fremdfinanzierung um 4.230 € gegenüber 2012 senken und unsere Liquidität entscheidend verbessern.

Auch in diesem Jahr durften wir uns über Spenden freuen mit denen wir die unvermeidlichen Verwaltungskosten finanziert haben. (Spenden = 3800,00 €, Verwaltungskosten = 2.620,06 €)

Unsere Mitarbeiter waren ausschließlich ehrenamtlich insgesamt 1590 Stunden im Einsatz.

Das Jahr 2013 schließt aus den Vorgenannten Gründen mit einem Fehlbetrag von 8.400,25 € bei einer Umsatzsteuerforderung von insgesamt 2.468,79 €. Berücksichtigt sind dabei die im Januar bezahlten offenen Rechnungen von 4.522,92€.

Wir haben damit einen großen Schritt nach vorn getan und danken dafür allen unseren Gästen und Spendern, die dies ermöglicht haben. Insbesondere möchten wir darauf hinweisen, dass diese Entwicklung möglich wurde, allein durch Empfehlungen und unsere Präsentationen in den Mitteilungen des DRK und auf Messen. Unsere Werbungskosten, die dank unserer großzügigen Spender ermöglicht wurden, belaufen sich auf nur 1.035,48 €!

Helfen Sie uns bitte auch weiterhin mit Ihrem Vertrauen als unsere Gäste, Sponsoren und Spender und empfehlen Sie uns weiter, so dass wir auch in den folgenden Jahren unterwegs mit Freunden im Rollibus sein dürfen.

Stiftung MenschMobil Abrechnung 2013

A. Ideeller Bereich

1. Einnahmen

Spenden	3.800,00 €		
Zinsen	98,71 €	3.898,71 €	

2. Ausgaben

Bankgebühren	<u>-238,95 €</u>	<u>-238,95 €</u>	3.659,76 €
--------------	------------------	------------------	------------

B. operative Tätigkeit

1. Umsatzerlöse	70.032,05 €		
2. Versicherungsentsch.	<u>0,00 €</u>	70.032,05 €	
3. allg. Verwaltungskosten	-492,27 €		
4. Werbekosten	-1.035,48 €		
5. Porto, Büromaterial	-573,78 €		
6. Treuhandkosten	<u>-518,53 €</u>	-2.620,06 €	
7. Reisekosten	-1.304,99 €		
8. Abschreibungen	-18.514,00 €		
9. Versicherung	-6.915,54 €		
10. Fremde Leistungen	-15.751,51 €		
11. Fahrzeugkosten allgemein	-1.487,58 €		
12. Treibstoff	-16.677,18 €		
13. Reparaturen	-22.293,91 €		
14. Stellplatz	-1.200,00 €		
15. Geringwertige WG	<u>-170,00 €</u>	-84.314,71 €	-16.902,72 €
16. Zwischenfinanzierung	<u>-4.230,88 €</u>	<u>-4.230,88 €</u>	-4.230,88 €
17. Umsatzsteuer			
Einnahmen	13.972,72 €		
Vorsteuer	<u>-13.658,93 €</u>	<u>313,79 €</u>	<u>313,79 €</u>

C. Ergebnis

-17.160,05 €

offene Rechnungen	4.522,92 €		
Umsatzsteuerford.	<u>2.468,79 €</u>	<u>6.991,71 €</u>	<u>6.991,71 €</u>

Ergebnis 2013 bereinigt

10.168,34 €

Vermögenwerte

Ingangsetzung, aktiviert	1,00 €
Reisebus	130.613,00 €
Sonstige Ausstattung	1.521,00 €
Bank	45.418,31 €
Bank	7.971,08 €
Forderungen	6.991,71 €
Finanzierung	<u>11.667,89 €</u>
	<u>204.183,99 €</u>

Statistik

	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>
Fahrtage	76	81	122	145
Soziale Einrichtungen	38	47	48	60
Personen befördert	2020	2690	4113	4686
Davon fest im Rollstuhl	160	282	428	502
Km gefahren	13781	20875	30.524	36.729

Für 2013 haben wir schon heute rd. 95 feste Buchungen für die Hauptsaison und weitere zahlreiche Anfragen. Besonders unsere Lichterfahrten im Dezember sind schon frühzeitig ausgebucht! Wir freuen uns über diesen Trend, der unser Konzept bestätigt und dürfen berechtigt hoffen, in naher Zukunft das Defizit der Vorjahre und des Jahres 2013 ausgleichen zu können. Dazu würden uns Planungen unserer Gäste besonders im Frühjahr und Herbst sehr helfen.

Norderstedt, den 19. April 2014

